

Hammaticherus carinatus,

Küster.

H. niger, cinereo-pubescens, thorace rugoso, medio carinato, lateribus spinoso; elytris nigris, postice rufis, supra planiusculis, minutissime rugosis punctulatisque, sutura apice acuminata. — Long. ♂ 18''' , lat. 5 1/2''' . ♀ Long. 17 1/2''' , lat. 5 1/2''' .

Sehr ähnlich dem *H. Welensii* durch den Kiel des Brustschilds, die Pubescenz und die am Ende dornigen Deckschilde, doch ist die Gröfse geringer, besonders beim Weibchen, der Kiel vollständig, bis an den Vorderrand reichend, die Deckschilde flacher, mit deutlicheren Längslinien und die Fühler des Männchens sind stärker, die des Weibchens verhältnismäfsig länger als bei der erwähnten Art. Das Männchen hat Fühlhörner von mehr als Körperlänge, das erste Glied derselben ist kurz, dick, drei bis fünf sind knotenförmig angeschwollen, fast becherförmig, die übrigen schwärzlich rothbraun, an der Spitze etwas verdickt; die des Weibchens haben die Länge der Deckschilde, sie sind ziemlich dünn, nur das Wurzelglied ist dick und keulenförmig. Der Kopf hat die gewöhnliche Bildung, vor den Fühlern ist ein

querrundlicher Eindruck, zwischen denselben eine feine Linie, die hinten in zwei flache Leistchen übergeht, hinter diesen ist eine tiefe, über eine Strecke des Nackens sich wegziehende Rinne, der Nacken selbst ist um diese Rinne gröber, übrigens fein runzelartig punktirt. Brustschild unregelmäfsig runzlich, mit deutlichem, bis zum Vorderrand fortgesetzten Mittelkiel, die Seiten mit starkem Höcker neben dem Vorderrand und einem kegelförmigen, stumpfspitzigen Dorn in der Mitte; Basis beiderseits sanft geschweift. Schildchen herzförmig dreieckig, schwarz, gelblich pubescent. Deckschilde flach, hinter den Schultern etwas eingedrückt, sehr fein runzlich, mit zahlreichen Pünktchen dazwischen, die drei gewöhnlichen Längslinien sind etwas deutlicher, als bei anderen Arten, der Hintertheil abgestutzt, die Nahtränder in eine kurze dornförmige Spitze auslaufend. Unterseite punktirt, dicht graugelb pubescent, die Oberseite der sehr dicht punktirten Schenkel und die Unterseite der Schienen goldglänzend, die übrigen Theile graugelb pubescent, Sohlen grauroth-filzig.

Bei Spalato in Dalmatien ein einzelnes Paar gefunden.